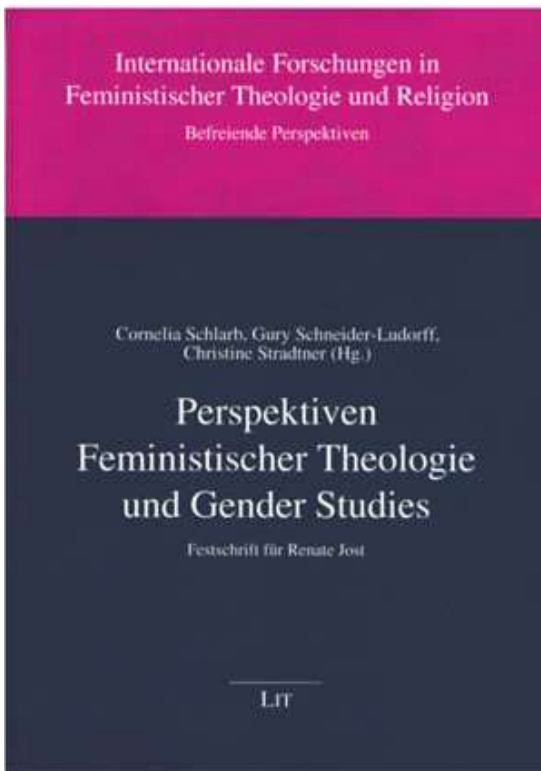


Theologinnen

Berichte aus der Arbeit des Konvents
Evangelischer Theologinnen in der
Bundesrepublik Deutschland

35/2022

Rezensionen



Cornelia Schlarb, Gury Schneider-Ludorff, Christine Stradtner (Hgg.)

Perspektiven Feministischer Theologie und Gender Studies

Festschrift für Renate Jost

(Internationale Forschungen in Feministischer Theologie und Religion. Befreiende Perspektiven 9)

LIT Verlag, Berlin 2021

ISBN: 978-3-643-14914-5 (br.)

ISBN: 978-3-643-34914-9 (PDF)

246 Seiten broschiert

24,90 Euro

Es ist ein guter Brauch, zum Abschied beliebter und geachteter Persönlichkeiten eine Festschrift zu verfassen. Der vorliegende Band zur Emeritierung von Professorin Dr. Renate Jost aus der Augustana Hochschule Neuendettelsau beinhaltet eine Vielfalt von Erinnerungen an gemeinsame Zeit, Erkenntnissen zur Feministischen Theologie aus christlichem oder auch aus jüdischem und interreligiösem Kontext, sowie europäischem und nordamerikanischem Blickwinkel. Denn Renate Jost war in ihrer Arbeit vielfältig vernetzt, hat dauerhafte Freundschaften geschlossen und natürlich auch die theologische Forschung inspiriert und weitergebracht.

So versammeln sich in der Festschrift Belege für die vielfältigen Kontakte mit namhaften Theologinnen und Theologen. Wir finden Vorträge, die bei dem Abschiedssymposium gehalten wurden, persönliche Erinnerungen an gemeinsame Studienzeiten und Forschungen und auch Anknüpfungen an biblische Texte.

Schon das Inhaltsverzeichnis macht Lust, in dem Buch zu blättern und an dem einen oder anderen Aufsatz hängen zu bleiben. So ist es möglich, eigene Überlegungen zu vertiefen, zu ergänzen oder auch neu einzuordnen. Die verschiedenen Texte folgen keiner bestimmten Ordnung, sodass es gut möglich ist, sich an Autor*innen oder an den jeweiligen Themen zu orientieren.

Hilfreich sind die biographischen Notizen im Verzeichnis der Autor*innen, die die jeweiligen Arbeitsbereiche deutlich machen.

Dorothea Heiland